

Moment...



Warum Herr Ratzinger nicht vor dem deutschen Bundestag sprechen sollte:

- ❶ **Der Vatikan ist kein demokratischer, sondern ein undemokratischer (antidemokratischer) Staat.** Der Vatikan weist seine Priester und Bischöfe explizit daraufhin, dass es sich nicht um ein demokratisches Gebilde handelt und ist darauf auch noch stolz. Der Papst besitzt alleine die gesetzgebende, ausführende und richterliche Gewalt, ist also uneingeschränkter Diktator. Ein demokratisch gewählter Bundestag aber sollte Diktatoren grundsätzlich kein Rederecht einräumen.
- ❷ **Der Vatikan als „Staat“ hat nicht einmal die Europäische Menschenrechtskonvention unterschrieben.** Das wäre auch nicht möglich, da dieser „Staat“ systematisch Weltanschauungsfreiheit, Frauenrechte, Organisationsfreiheit und andere Menschenrechte unterdrückt.
- ❸ **Der Vatikan ist im völkerrechtlichen Sinne kein echter Staat.** Da der „Vatikanstaat“ nur die Aufgabe hat, dem Papst die Unabhängigkeit für seine Weltmission zu schaffen, handelt es sich eigentlich um einen Förderverein für ein Kirchenoberhaupt. Auch die extrem geringe „Staatsfläche“ und die geringe Einwohnerzahl sprechen für einen Scheinstaat. Der „Vatikanstaat“ berief sich bei der Frage seines Existenzrechts auf die „konstantinische Schenkung“, die sich aber schon vor Jahrhunderten als Fälschung entpuppte. Der heutige „Vatikanstaat“ existiert nur, weil der Diktator Mussolini (Faschist und Massenmörder) in den Lateranverträgen dem Vatikan Staatscharakter zubilligte. Ein auch moralisch sehr fragwürdiges Existenzrecht!
- ❹ **Da der Vatikan kein echter Staat ist (siehe Punkt 3), soll vor dem Bundestag nicht ein echtes Staatsoberhaupt sprechen, sondern ein Religionsführer.** Dies widerspräche aber grundsätzlich der Neutralitätspflicht des deutschen Staates gegenüber allen anderen Religionen und Weltanschauungen.
- ❺ **Die weltweiten Sexualverbrechen katholischer Priester (in Deutschland, Irland, Österreich, USA, Kanada,...) sind von der katholischen Kirche jahrzehntelang vertuscht und indirekt gefördert worden, oft unter Wissen oder sogar der Federführung des Vatikans.** Herr Ratzinger als ehemaliger Chef der „Inquisition“ (die Nachfolgebehörde heißt heutzutage „Glaubenskongregation“) und als jetziger Papst trägt dafür die volle Verantwortung.
- ❻ **Durch die Ablehnung von Kondomen („Kondomverbot“) trägt Herr Ratzinger als Oberhaupt der katholischen Kirche eine nicht geringe Mitschuld am tausendfachen Tod durch AIDS, da in den meisten Fällen die Benutzung eines Kondoms die HIV-Ansteckung verhindert hätte.** So müssen – nur aus Gründen des Glaubens – in Afrika und anderen Kontinenten Millionen von Menschen qualvoll sterben. Gegen diesen Wahnsinn protestieren sogar viele katholische Priester und Nonnen.
- ❼ **Durch die extrem sexual- und körperfeindliche Dogmatik der katholischen Kirche wird permanent und weltweit großes psychisches (und evtl. körperliches) Leid unter den Mitgliedern erzeugt.** Auch dafür trägt Herr Ratzinger als religiöses Oberhaupt die Verantwortung.
- ❽ **Die Rede Herrn Ratzingers vor dem Deutschen Bundestag kann nur als Zugeständnis an einen naiven Nationalstolz („Wir sind Papst“) verstanden werden, von dem offenbar auch die meisten Mitglieder des Bundestages befallen sind.** Als Papst ist Herr Ratzinger eine sehr kritikwürdige Figur, gegenüber der jeglicher Starkult unangemessen ist. Und um nichts anderes als Starkult handelt es sich bei diesem antiaufklärerischen Unsinn.

Sind Sie auch gegen das Rederecht Ratzingers vor dem deutschen Bundestag und gegen die Mitfinanzierung seiner Reise durch den deutschen Steuerzahler? Wenn ja, dann machen Sie mit bei Treffen und Aktionen der Initiative „Religionsfrei im Revier“ - i.d.R. jeden 4. Freitag im Monat im „Bahnhof Bochum-Langendreer“.